

# Patienteninformation Schilddrüsenoperation

Sehr geehrte Patientin! Sehr geehrter Patient!

Sie haben sich für eine Schilddrüsenoperation an unserer Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie am Kepler Universitätsklinikum entschieden. Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen!

Aufgrund unserer jahrelangen Erfahrung kennen wir die Fragen, die Ihnen am Herzen liegen. Wir haben für Sie daher einige Empfehlungen für die Zeit nach der Schilddrüsenoperation zusammen gestellt.

## Operationswunde, Nähte und Klammern

Je nach Größe der entfernten Schilddrüse (Struma) sollten die Nähte beziehungsweise Klammern im Bereich der Hautwunde 3 bis 5 Tage nach der Operation entfernt werden. Sofern dies nicht während des stationären Aufenthaltes geschehen ist, können Sie dies bei Ihren Hausarzt durchführen lassen, oder auch gerne in unsere chirurgische Ambulanz kommen. Duschen unter Aussparen der Operationswunde ist sofort erlaubt. Nach einer Woche kann ohne Einschränkung geduscht und gebadet werden. Ein leichter „Wulst“ an der frischen Narbe gehört zum normalen Wundheilungsprozess, welcher nach einigen Wochen abgeklungen ist.

## Körperliche Belastung

Schmerzfrequente Aktivitäten sind sofort erlaubt. Vermeiden Sie eine Schonhaltung des Kopfes sowie das extreme Überstrecken des Kopfes zum Beispiel beim Haare waschen oder Rasieren in der ersten Woche. Die Gesundmeldung kann durch Sie selbst oder durch den Hausarzt erfolgen. Sportliche Aktivitäten können Sie allmählich nach der zweiten postoperativen Woche steigern.



### Postoperative Beschwerden

Durch die leichte Streckung des Nackens während der Operation und durch die unbewusst eingehaltene Schonhaltung nach der Operation kann für einige Tage ein steifer Nacken bestehen. Versuchen Sie daher bitte die Schonhaltung zu vermeiden. Gegebenfalls kann mittels physikalischer Therapie eine Linderung erzielt werden. Speziell bei großen, weit in die Tiefe reichenden Strumen sind nach der Operation Schluckbeschwerden möglich, die vorübergehend einige Wochen andauern können.

### Postoperative Einnahme von Schilddrüsenmedikamenten

Sollte Ihre Schilddrüse komplett entfernt worden sein, ist eine Hormonersatztherapie mit einem Schilddrüsenmedikament lebenslang erforderlich. Falls ein Teil der Schilddrüse bei der Operation erhalten worden ist, ist lediglich eine vorbeugende Medikamenteneinnahme notwendig. Die Schilddrüsenmedikamente sollten generell etwa ½ Stunde vor dem Frühstück eingenommen werden. Eine nuklear medizinische Kontrolle sollte in 4 bis 6 Wochen nach der Operation erfolgen.

Sollten Sie sich nach der Operation müde oder unruhig fühlen oder ein Kribbeln in den Händen verspüren, dann zögern Sie bitte nicht, sich in der Ambulanz unserer Klinik zu melden.

T: +43 (0)5 7680 83 - 2139

### Ihre Gesundheit steht im Zentrum unserer Bemühungen.

Primarius Dozent Dr. Andreas Shamiyeh und sein Team

Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie

Med Campus III.

T +43 (0)5 7680 83 - 0

